



MAKOFAM

Markenkontinuität bei
Familienunternehmen im Generationswechsel

01.04.2013 – 31.03.2015

Projektleitung

Prof. Dr. Birgit Felden

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Prof. Dr. Annette Pattloch

Beuth Hochschule für Technik Berlin

Praxispartner

Ahlberg Metalltechnik GmbH

Franz Cornelsen Bildungsholding GmbH & Co. KG

Herbert Knauer GmbH

Komm Logistik GmbH

Kryolan GmbH

Möbel Hübner Einrichtungshaus GmbH

Pretzlaw Communications GmbH

Wolf GmbH

+ Projektidee

Markenkontinuität spielt auch in Familienunternehmen eine entscheidende Rolle: Warum kommt ein Kunde gerade zu einem bestimmten Unternehmen und geht nicht zur Konkurrenz? Sind diese Unternehmen zuverlässiger, arbeiten schneller oder sind sie einfach billiger? Langfristig spielen für die Kaufentscheidung vor allem die sog. weichen Faktoren eine größere Rolle als der reine Produktnutzen. Mehr als Zahlen und Fakten ist es die Marke, die ein Unternehmen vom Wettbewerb abhebt.

Doch wie wird das Vorstellungsbild in den Köpfen der Anspruchsgruppen geprägt, inwieweit ist die Marke von der Unternehmerpersönlichkeit abhängig und kann diese über

Generationen hinweg vererbt werden? Oder verschwindet mit dem Unternehmer auch die Marke?

Im Forschungsprojekt MAKOFAM wird daher untersucht:

- wie Marken in Familienunternehmen gelebt und geschaffen werden;
- welche Besonderheiten Familienunternehmen im Wettbewerb der Marken haben;
- und wie die Kontinuität einer Marke über Generationen erhalten wird und damit die Wirtschaftskraft eines Unternehmens gesichert werden kann.

+ Projektziel

Ziel des Forschungsprojektes ist es, das Phänomen Marke in Familienunternehmen zu untersuchen, seine einzelnen (Leistungs- und Erfolgs-) Elemente systematisch herauszuarbeiten und zu analysieren, wie die zu großen Teilen durch den bisherigen Inhaber geprägte Marke nachhaltig an Nachfolgende übergeben („vererbt“) und als professionelles Markensystem in das Unternehmen integriert werden kann.

werden durch vertiefende Interviews ergänzt. Im Rahmen der anschließenden konzeptionellen Auswertung werden die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Übertragung der Marke im Nachfolgeprozess herausgearbeitet.

+ Arbeitsschritte

Die Studie basiert auf einem primär qualitativen Forschungsdesign. Zunächst werden markenprägende Ereignisse aus dem Lebenspfad der untersuchten Unternehmen herausgearbeitet. In Anschluss an einen Unternehmer-Workshop werden Interviews mit (Senior-) Familienunternehmern, Nachfolgern sowie Experten von Marken- bzw. Nachfolge- Beratungseinrichtungen geführt. Die gewonnenen Erkenntnisse zu den einzelnen Elementen der Marke in Familienunternehmen

+ Projektergebnisse

Auf Grundlage der empirischen Analyse sollen Handlungsempfehlungen für die Umsetzung in die unternehmerische Praxis abgeleitet und in Form eines Handlungsleitfadens (Markencheck für Familienunternehmen) aufbereitet werden.

+ Projektveranstaltungen

Quartalssitzungen des Beirats

2013 Workshop mit Berliner Handwerksunternehmen

2014 Abschlussveranstaltung in Zusammenarbeit mit den Berliner Kammern

+ Projekt Kontakt

Prof. Dr. Birgit Felden
Tel.: 030 30877 - 1192
Mail: bfelden@hwr-berlin.de

Prof. Dr. Annette Pattloch
Tel.: 030 4504 - 2420
Mail: pattloch@beuth-hochschule.de

Laura Marwede (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Tel.: 030 30877 - 1371
Mail: marwede@hwr-berlin.de

Irina Schefer (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Mail: schefer@hwr-berlin.de

Saskia Wege (Wissenschaftliche Mitarbeiterin)
Mail: wege@beuth-hochschule.de

Web: www.ahlberg-metalltechnik.de

Franz Cornelsen Bildungsholding GmbH & Co. KG
Web: www.franz-cornelsen-bildungsholding.de

Herbert Knauer GmbH
Web: www.knauer.net

Komm Logistik GmbH
Web: www.komm-logistik.com

Kryolan GmbH
Web: www.kryolan.com

Möbel Hübner Einrichtungshaus GmbH
Web: www.moebel-huebner.de

Pretzlaw Communications GmbH
Web: www.pretzlaw.de

Wolf GmbH
Web: www.wolf-corporate.de

+ Projektwebsite

www.emf-berlin.org

+ Praxispartner

Ahlberg Metalltechnik GmbH

Praxispartner:



FRANZ CORNELSEN
BILDUNGSGRUPPE



Verbundpartner:



Hochschule für
Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

unterstützt von:

